

Wiedereinweihung der Orgel in Dreifaltigkeit

Die Firma Hillebrand, die die Orgel im Jahr 1986 nach dem Vorbild alter Silbermann-Orgeln für die Dreifaltigkeitskirche gebaut hat, hat das Instrument von Grund auf gereinigt, Einiges erneuert, was durch die Verschmutzung, aber auch durch Umwelteinflüsse beschädigt war. Zu guter Letzt hat man die Stimmung und Intonation der Orgel verändert, so dass die Orgel jetzt klarer klingt und der Charakter besser betont wird.

Zum Abschluss dieser lange geplanten Sanierung unserer Orgel möchten wir dieses Ereignis feiern. Wir feiern es gemeinsam mit unserer Gemeinde, mit Ihnen, die es durch Ihre Unterstützung erst möglich gemacht haben, und wir feiern natürlich mit Musik. Und weil wir die Dreifaltigkeitsgemeinde sind, beginnen wir im Rahmen des Gemeindefestes am Trinitatis-Sonntag.

Unter dem Titel „... und lobe die Dreifaltigkeit“ haben wir die Orgel in drei Veranstaltungen mit verschiedenen Instrumenten kombiniert. Die theologische Lehre von der „Dreifaltigkeit Gottes“, der „Trinität“, umschreibt das Geheimnis von Gott und seinem Wirken in der Welt. Der Schöpfer, der die Welt ins Leben rief und auch uns immer wieder neu ins Leben ruft; der Sohn Gottes, Jesus, der als Mensch wie wir unser Bruder wurde und sich für unsere Erlösung von Leid und Schuld in den Tod gegeben hat und wieder auferweckt wurde; und der Heilige Geist, in dem Gott in uns Menschen oder zwischen uns Menschen auf vielerlei Weise wirkt – dies alles gehört zu dem Geheimnis Gottes in unserer Welt, das wir mit „Dreifaltigkeit“ meinen. Und so wie wir es versuchen zu interpretieren und zu verstehen – so interpretiert es durch die Jahrhunderte hindurch auch die Musik immer wieder. In den drei Andachten möchten wir Sie auf diesen musikalischen und geistlichen Weg mitnehmen. Und so können Sie, liebe Gemeinde und liebe Gäste, die vielen Möglichkeiten hörend genießen, die die Orgel auch außerhalb des Gottesdienstes bietet.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unserer „neuen“ Orgel.

Dankagung

Wir sind der Landeskirche Hannovers, unserer Stiftung Dreifaltigkeit, der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover und vor allem auch Ihnen, die Sie so großzügig gespendet haben, sehr dankbar. Wir wollen Ihnen mit dieser Einweihung Dank sagen, für Sie singen und spielen wir Musik von Johann Sebastian Bach und anderen Komponist*innen. Und wenn Sie sagen: Dazu möchte ich auch etwas beitragen, so haben Sie dazu bei der Kollekte am Ausgang der Andachten Gelegenheit.



Dreifaltigkeitsgemeinde
Friesenstraße 27A
30161 Hannover

dreifaltigkeitskirche.de
dreifaltigkeitskirche@htp-tel.de

Spendenkonto
IBAN DE51 5206 0410 7001 0512 02
Bitte angeben:
512-63-SPEN + Spendenzweck



... und lobe die
Dreifaltigkeit

Musikalische
Andachten
zur
Orgeleinweihung
in Dreifaltigkeit

12.6.2022
14.00 Uhr

15.6.2022
19.30 Uhr

19.6.2022
18.00 Uhr



Musikalische Andachten zur Orgeleinweihung in Dreifaltigkeit

12.06.2022, 14.00 Uhr

Allein Gott in der Höh' sei Ehr'

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Fantasie G-Dur (pièce d'orgue BWV 572)

1. Très vitement
2. Gravement
3. Lentement

Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit (aus BWV 669)

Sonate für Flöte und obligates Cembalo/Orgel
Nr. V (nach der Triosonate für Orgel solo BWV 529)

1. Allegro
2. Largo
3. Allegro

Toccata und Fuge d-moll (BWV 565)

Andacht Pastor Jürgen Kemper



Veronika Weber, Blockflöte



Rainer Schöneich, Orgel

15.6.2022, 19.30 Uhr

Jesu, meine Freude

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Toccata in C BWV 564/1 – Orgel Solo

Motette BWV 227 „Jesu, meine Freude“

1. Jesu, meine Freude (1. Strophe)
2. Es ist nun nichts Verdammliches (nach Röm 8,1)
3. Unter deinen Schirmen (2. Strophe)

Fantasia super Jesu meine Freude
BWV 713 – Orgel solo

4. Denn das Gesetz (à 3, nach Röm 8,2)
5. Trotz dem alten Drachen (3. Strophe)
6. Ihr aber seid nicht fleischlich (Fuge, nach Röm 8,9)
7. Weg mit allen Schätzen (4. Strophe)

Adagio in a BWV 564/2 – Orgel Solo

8. So aber Christus in euch ist (à 3, nach Röm 8,10)
9. Gute Nacht, o Wesen (à 4, 5. Strophe)
10. Weicht, ihr Trauergeister (6. Strophe)

Fuge in C BWV 564/3 – Orgel solo

Andacht Vikarin Sonja Thomaier



Prof. Emmanuel Le Divellec, Orgel



Maxie Reichart, Sopran 1



Sylvia Bleimund, Sopran 2



Mika Bergman, Alt



Ferdinand Junghänel, Tenor



Johannes Schwarz, Bass

19.06.2022, 18.00 Uhr

O komm, du Geist der Wahrheit Zungenreden

Toccatina – Orgel

Margaretha Christina de Jong (*1961)

Improvisation Christ fuhr gen Himmel
Orgel & Saxophon

Improvisation Swing Low, Sweet Chariot
Orgel & Saxophon

Improvisation Wade in the Water
Orgel & Saxophon

Miroir – Orgel

Ad Wammes (*1953)

Air – Orgel & Saxophon

Johann Sebastian Bach (1685-1750)/Procul Harum

Improvisation Komm, o Tröster, heiliger Geist
Orgel & Saxophon

The Messenger – Orgel

Ad Wammes

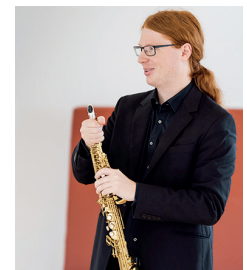
Concerto – Orgel & Saxophon

Johann Sebastian Bach/Johannes Gebhardt (*1969)

Andacht Pastor Dr. Veit Laser



Werner Nienhaus, Orgel



Domenic Eggers, Saxophon